



INDIEN

Gruppenreisen 2023 in Rajasthan

„Das königliche Rajasthan“

11 Tage/10 Nächte

(in kleiner Gruppe, deut.spr.
max. 12 Personen)

Rajasthans Königreiche sind ein historisches Erbe der indischen Geschichte. Ein Land, mit unbesiegbaren Festungen, prächtigen Palästen, Wellen von Sanddünen, ruhigen Seen, hügelige Landschaften. Keine andere Region Indiens versammelt so vielen Paradoxien Indiens - wie das Wüstenland Rajasthan. Auch ist es mit Abstand die „Bunteste“ Region Indiens.

Tourverlauf: Delhi - Mandawa - Khimsar - Osian - Jodhpur - Ranakpur - Udaipur - Pushkar - Jaipur - Agra - Delhi

- Tag 1 Delhi
- Tag 2 Delhi - Mandawa
- Tag 3 Mandawa - Khimsar
- Tag 4 Khimsar - Osian - Jodhpur
- Tag 5 Jodhpur - Ranakpur - Udaipur
- Tag 6 Udaipur
- Tag 7 Udaipur - Pushkar - Jaipur
- Tag 8 Jaipur
- Tag 9 Jaipur - Agra
- Tag 10 Agra - Delhi
- Tag 11 Delhi

**Garantierte Durchführung
schon ab 2 Personen !**

**jeden Samstag ab Delhi
vom 01.04. - 16.09.2023**

**Inklusive:
Heritage &
3/4 - Sterne
Hotels,
Ausflüge,
Frühstück &
deutschspr.
Reiseleitung.
Beginn:
ab/bis Delhi**

NUR

(pro Person im DZ)
€ 1.312,-
(EZ-Zuschlag
+ € 359,-)

Details Rundreise & Leistungen s. Rückseite

INDIEN

Gruppenreisen 2023

**„Das königliche Rajasthan“
11 Tage/10 Nächte
(in kleiner Gruppe, deut.spr.
max. 12 Personen)**

jeden Samstag ab Delhi vom 01.04. - 16.09.2023

Mindestteilnehmerzahl: 2 Personen Code: DELR356

Tourverlauf: Delhi - Mandawa - Khimsar – Osian - Jodhpur –
Ranakpur - Udaipur – Pushkar - Jaipur - Agra - Delhi

Reiseverlauf:

Tag 1: Delhi: Sie kommen am frühen Morgen (oder kurz nach Mit-
ternacht*) am internationalen Flughafen von Neu-Delhi an. Nach dem
Zoll, den Einreiseformalitäten und der Gepäckabholung wird Sie unsere
lokale Reiseleitung erwarten und Sie zu Ihrem Hotel bringen (s.u.*; kein
Frühstück an Tag 1).

*Ankunft vor Tag 1: je nach Flugankunft müssten Sie eine zusätzliche
Nacht optional buchen, da am Tag 1 Zimmerbezug erst gegen 14 Uhr
verfügbar.

Am Morgen Stadtrundfahrt durch Delhi: Die Tour beginnt mit einem
Besuch von Raj Ghat, einer Gedenkstätte für Mahatma Gandhi; fahren
Sie am Roten Fort vorbei und weiter zur Jama Masjid, einer der größten
Moscheen Asiens. Das prächtige Rote Fort mit Blick auf den Fluss
Jamuna wurde in den Jahren 1638 - 48 erbaut, als das Moghul-Reich
seinen Höhepunkt erreichte. Die Tour geht weiter zur Jama Masjid,
einer der größten Moscheen Asiens, die nur von außen besichtigt
werden kann. Auch ein Besuch des Qutub Minar, dem höchsten
Steinturm Indiens. Qutub-ud-din Aibak begann damit im Jahr 1199. Er
riss 27 Hindu- und Jain-Tempel ab und errichtete mit ihren Säulen die
angeschlossene Quwwat-ul-Islam-Moschee, die ebenfalls von ihm
erbaut wurde. Die Tour beinhaltet auch eine Fahrt am imposanten India
Gate vorbei Parlamentsgebäude und das Rastrapathi Bhawan, die
Residenz des Präsidenten. Übernachtung in Delhi.

Tag 2: Delhi - Mandawa: Nach dem Frühstück fahren Sie nach
Mandawa (ca. 265 km, ca. 6 Std.). Mandawa (Shekhawati Region) - die-
se Halbwüstenregion liegt im Dreiecksgebiet zwischen Delhi, Jaipur &
Bikaner. Ab etwa dem 14. Jahrhundert zogen eine Reihe muslimischer
Clans in die Region und Städte. Diese entwickelten sich und wurden
zu wichtigen Handelsposten, von denen Karawanenrouten bis zu den
Häfen von Gujarat gingen. Einige der reichsten Industriellen Indiens des
20. Jahrhunderts stammen aus der Shekhawati Region. Diese Region
ist berühmt für seine bemalte Havelis (Herrenhäuser), von denen die
meisten aus dem 18. Jahrhundert stammen. Ankunft und Check-in in
Ihrem Hotel. Später am Nachmittag Besichtigung von Mandawa. In
den Straßen führen die Wege vorbei an kunstvoll bemalte Häuser mit
gewölbtes Tor, geschmückt mit Lord Krishna und seinen Kühen, bis Sie
den Basar von Mandawa erreichen. Wandern Sie durch die Straßen
vorbei an vielen Villen reicher, ehemaliger Kaufleute, geschmückt mit
kunstvollen Fresken. Übernachtung in Mandawa.

Tag 3: Mandawa - Khimsar: Frühstück im Hotel. Weiterfahrt von
Mandawa nach Khimsar (ca. 210 km, ca. 5 Std.). Bei der Ankunft in
Khimsar checken Sie in Ihrem Hotel ein. Am späten Nachmittag eine
Jeep-Safari zu kleinen Nachbardörfern. Übernachtung in Khimsar.

Tag 4: Khimsar – Osian – Jodhpur: Nach dem Frühstück werden
Sie nach Jodhpur gefahren (ca. 110 km, ca. 2 Std.). Auf dem Weg
besuchen Sie Osian - 67 km von Jodhpur in Richtung Nordwesten
entfernt, hat Osian 16 Jain- und Vaishnava-Tempel aus dem 8. bis 11.
Jahrhundert, die die Größe von darstellen Indische Tempelarchitektur.
Alle sechzehn Tempel befinden sich innerhalb der äußeren Grenze
des Dorfes. Nach dem Besuch setzen Sie Ihre Fahrt nach Osian fort:
Jodhpur: Die Altstadt von Jodhpur ist von einer 10 km langen Mauer
umgeben, die etwa ein Jahrhundert nach der Stadtgründung errichtet
wurde. Von der Festung aus können Sie deutlich sehen, wo die Altstadt
endet und die neue beginnt. Die Altstadt ist ein faszinierender Dschungel
aus verwinkelten Gassen, die zum Bummeln einladen. Acht Tore
führen aus der ummauerten Stadt heraus. Es ist eine der interessan-
teren Städte in Indien und diese ind. weite Reithose „Jodhpurs“, hat
ihren Namen von diesem Ort. Bei der Ankunft checken Sie im Hotel ein.
Später eine halbtägige Stadtrundfahrt durch Jodhpur - dem Tor zur Wü-
ste und der Heimat der Rathors von Marwa. Die Tour beginnt mit einem
Besuch des Forts Mehrangarh (Zitadelle der Sonne), das den Geist der
Rathores, des herrschenden lokalen Rajput-Clans, widerspiegelt.
Besuchen Sie die verschiedenen Paläste mit ihren filigranen Friesen
und die jeweiligen Museen, in denen Schätze der königlichen Familie
ausgestellt sind. Nördlich von Mehrangarh Fort und mit ihm über eine
Straße verbunden, ist Jaswant Thanda - ein auf Säulen stehendes Mar-
mordenkmal für den beliebten Herrscher Jaswant Singh II (1878-95),
der Jodhpur von Dacoits (Banditen) säuberte, Bewässerungssysteme

einführte und die Wirtschaft ankurbelte. Übernachtung in Jodhpur.

Tag 5: Jodhpur – Ranakpur - Udaipur: Frühstück im Hotel.
Später Fahrt nach Udaipur über Ranakpur. Die wunderschön ge-
stalteten Jain-Tempel liegen in einem ruhigen Tal des Aravali-Ge-
birges. Der Haupt-Chaumukha-Tempel ist dem Tirhankara Adinath
gewidmet und hat 29 Hallen, die von 1444 Säulen getragen werden,
die alle geschnitzt sind. Bemerkenswert sind auch zwei Jain-Tem-
pel, die Neminath und Parsvanath geweiht sind, sowie ein etwas
entfernter Sonnentempel. Setzen Sie Ihre Fahrt nach dem Besuch
fort und checken Sie bei der Ankunft in Ihrem Hotel ein.

Udaipur: eine der romantischsten Städte in Rajasthan, ist auch
als Stadt der Seen bekannt. Die Marmorpaläste, wunderschön
angelegten Gärten und die Seen lassen Udaipur fast wie eine Fata
Morgana in der Wüste erscheinen. Übernachtung in Udaipur.

Tag 6: Udaipur: Nach dem Frühstück im Hotel entdecken Sie
heute Udaipur, auch bekannt als die Stadt des Sonnenaufgangs.
Zuerst besuchen Sie den Stadtpalast, der den Pichola-See
überblickt. Das Stadtschloss wurde 1725 aus Granit und Marmor
mit filigranen Balkonen, verzierten Fenstern und handwerklicher
Glaskunst erbaut. Die königlichen Palastmauern erstrecken sich
über eine Meile auf der Ostseite des Sees. Innerhalb des Palastes
befindet sich ein Labyrinth aus Innenhöfen, Wohnungen und
geschmückten Sälen. Die Räume sind mit Fresken, Darstellungen
königlicher Prozessionen, Stein- und Glasmosaiken sowie ver-
zierten Türen und bemalten Fenstern bedeckt. Der Marmorthron
in den Krönungsräumen wurde zuletzt während der Zeit von
Maharana Sangram Singh II (1710-30) benutzt und in der Nähe
befindet sich das Sonnenfenster, das von Maharaja Bhim Singh
(1778-1828) installiert wurde. Dies ist das göttliche Symbol des
Hauses Mewar, das seine Abstammung auf die Surya Vansha,
Nachkommen der Sonne, zurückführt. Jeder Palast darin ist eine
herausragende Schöpfung der Kunst. Besuchen Sie die Museen
und den Publikumsaal, die ehemaligen privaten Gemächer der
königlichen Damen im Palast und Sahelion-ki-Badi. Am Nachmit-
tag eine Bootsfahrt auf den ruhigen Gewässern des Pichola-Sees.
Der See Pichola wurde von der Maharana Udai Singh nach der
Gründung der Stadt vergrößert. Das Stadtschloss erstreckt sich
über eine beträchtliche Strecke entlang des Ostufers des Sees.
Vom Boot aus können Sie die Stadt Udaipur sehen, die sich majes-
tätsch über dem See mitten in der Wüste von Rajasthan erhebt.
Man könnte vielleicht auch einen interessanten Blick auf die Dhobi
(Wäscherei) Ghats (Uferböschung) bekommen. Besuchen Sie
auch den Jag Mandir Palace – einen hübschen Inselpalast mitten
im See. Übernachtung in Udaipur.

Tag 7: Udaipur – Jaipur: Frühstück im Hotel. Fahrt in das
nördlich gelegene Jaipur (ca. 420 km, 7 Std.). Unterwegs ein Stop
in Pushkar – Besuch des Tempels Von Lord Brahma (der einzige In
Indien), gefolgt von einem Besuch des Heiligen Sees Von Pushkar.
Hier in Pushkar findet auch alljährlich der grandiose Kamelmarkt
statt, eines der wichtigsten Festivals in Rajasthan. Weiterfahrt
nach Jaipur. Ankunft im Hotel am frühen Abend. Übernachtung
in Jaipur.

Tag 8: Jaipur: Nach dem Frühstück im Hotel fahren Sie etwas
außerhalb von Jaipur in die alte ehemalige Hauptstadt Amber,
um dort das historische Amber Fort zu besichtigen. Maharaja
Mansingh, der erfolgreichste General des Mogulkaisers Akbar,
begann im 17. Jahrhundert mit dem Bau des Amber Fort. Bevor der
Stadtpalast in Jaipur gebaut wurde, war Amber der Sitz der Macht.
Das Fort ist von befestigten Zinnen umgeben und überblickt den
Moat See. Per Jeep fahren, erspart Ihnen die Mühe, die Festung zu
Fuß zu erreichen. Oben angekommen, schlendern Sie durch den
weitläufigen Komplex aus Innenhöfen und Hallen. Viele der Zimmer
haben liebevolle Wandmalereien, mit in die Wände eingelegeten
Edelsteinen und Spiegeln. Am faszinierendsten ist vielleicht der
Sheesh Mahal (Spiegelsaal), wo ein einziges Lampenlicht in den
vielen Spiegeln reflektiert wird und den Raum erhellt. Auf dem
Rückweg zu Ihrem Hotel, halten Sie dem berühmten „Palast
der Winde“, auch bekannt als Hawa Mahal. Es ist wirklich eine
kunstvolle Fassade, hinter der früher die Damen des Hofes das
tägliche Treiben auf der Straße unten beobachteten. Es ist äußerst
kompliziert in seiner rosa Sandsteinschnitzerei erbaut. Der kühle
Wind weht durch die Fassade aus Fenstern und Gittergittern,
durch die einst die Königinnen des Hofes die Straßen der Stadt
überblickten. Am Nachmittag besuchen Sie die Stadt Jaipur.
Zu den Höhepunkten, die Sie in Jaipur sehen können, gehört
natürlich der Stadtpalast, ein überwältigender Komplex aus
exquisiten Palästen, Gärten und Innenhöfen, dekorativer Kunst und
geschnitzten Türen. Das Palastmuseum beherbergt Sammlungen
seltener Manuskripte, Rüstkammern, Kostüme, Teppiche und Mi-
niaturmalereien. Spazieren Sie zum angrenzenden Jantar Mantar
(astronomisches Observatorium), das vom Maharaja von Jaipur
erbaut wurde um 1726 und eines der fünf astronomischen Wunder
dieser Art ist, von Sawai Jai Singh erbaut und bis heute genaue
Vorhersagen macht. Übernachtung in Jaipur.

Tag 9: Jaipur – Agra: Nach dem Frühstück im Hotel fahren
Sie von Jaipur nach Agra (ca. 240 km, ca. 5 Stunden) und machen
unterwegs einen Halt in Fatehpur Sikri - die verlassene Stadt
aus rotem Sandstein - wurde im späten 16. Jahrhundert vom

Großmogulkaiser Akbar als Hauptstadt und Palast erbaut. Es wurde
kurz nach seiner Errichtung aufgegeben, als die örtlichen Brunnen
versiegten. Es befindet sich noch heute in einem fast ähnlichen
guten Zustand wie vor über 300 Jahren. Später Fahrt nach Agra.
Agra ist in Bezug auf das Ambiente immer noch mit seiner Mogulzeit
verbunden. Die Moguln waren nicht nur großartige Herrscher,
sondern auch großartige Baumeister und sie bewahrten ihre besten
architektonischen Wunder für Agra und seine Nachbarschaft. Es
hat viele wunderbare Denkmäler in Indien – aber das Taj Mahal,
das größte von allen, ist ein Meisterwerk der Mogularchitektur.
Das massive, aber elegante Agra Fort, die filigrane Kunstfertigkeit
von Itimad-ud-daulahs Grab, das prächtige Taj und die verlassene
Hauptstadt von Akbar, Fatehpur Sikri, sie sind alle einzigartig und
herausragend in Indien. Nach Ankunft in Agra besuchen Sie das Taj
Mahal (Freitags geschlossen). Der Bau dauerte über 22 Jahre und
mit 20.000 Menschen, der weiße Marmor wurde 200 Meilen entfernt
abgebaut und von einer Flotte von über 1000 Elefanten zur Baustelle
transportiert. Das Taj Mahal wurde Mitte des 17. Jahrhunderts vom
Mogulkaiser Shah Jahan als Ausdruck seiner Liebe zu seiner Frau
Mumtaz Mahal erbaut und ist eines der Weltwunder. Obwohl das
Taj aus fast jedem Blickwinkel erstaunlich perfekt erscheint, ist es
erst die Nahansicht der Marmorintarsien, die wirklich erstaunlich
sind. Sie werden genügend Zeit haben, dieses herausragende Stück
Architektur zu besichtigen und sich von ihm faszinieren zu lassen.
Übernachtung in Agra.

Tag 10: Agra - Delhi: Frühstück im Hotel und Rückfahrt nach Delhi
(ca. 205 km, ca. 5 Std.). Auf dem Weg besuchen Sie das Agra Fort, ein
herausragendes Beispiel der Moghul-Architektur. Agra Fort - der Sitz
und die Hochburg des Mogulreichs in aufeinanderfolgenden Gene-
rationen. Dies war der Sitz der Mogulherrschaft und -verwaltung und
die heutige Struktur verdankt ihren Ursprung Akbar, der die Mauern
und Tore und die ersten Gebäude am östlichen Ufer des Flusses
Yamuna errichtete. Shah Jehan fügte die beeindruckenden Viertel
und die Moschee hinzu, während Aurangzeb die äußeren Wälle
hinzufügte. Besuchen Sie die Hall of Public Audience und die Royal
Pavillons. Später setzen Sie Ihre Fahrt nach Delhi fort. Nach Ankunft
in Delhi check-in im Hotel. Übernachtung in Delhi.

Tag 11: Delhi: Frühstück im Hotel (Check-out: 11 Uhr) Ende der
Rundreise.

Entweder Transfer zum Flughafen für den Heimflug (basierend auf
Ihre Rückflug-Zeiten, kann dies auch bereits sehr frühmorgens oder
nach Mitternacht an Tag 10 auf Tag 11, optional Verlängerung in
Delhi mit weiteren Indien Programmen oder Badeaufenthalt in Goa
oder Kerala, u.a.

Hotels auf der Rundreise:

Delhi / The Suryaa**+**
Mandawa / Aangan Resort***
Khimsar / Fort Khimsar (Heritage Hotel)
Jodhpur / Zone By Park****
Udaipur / Fateh Niwas****
Jaipur / Ramada Plaza**+**
Agra / Clarks Shiraz****
Delhi / Vivanta by Taj Dwarka****

(Hotelländerungen, gleichwertig, vorbehalten)

Im Reisepreis eingeschlossen:

Rundreise lt. Programm in angebenen Hotels (ab
4 Sterne) mit Frühstück ab Tag 2 bis Tag 11 (optional
Halbpension buchbar ab Tag 1 mit Abendessen, bis Tag 11
Frühstück); deutschsprachiger begleitender Reiseleiter
Alle Transfers und Fahrten in modernen, klimatisierten Rei-
se- bzw. Pkws, Minivans oder Bussen (je nach Teilnehmer-
zahl); Besichtigungen und Eintrittsgelder lt. Programm
Jeep Fahrt in Khimsar; Bootsfahrt auf dem Pichola See,
Udaipur; inkl. aller lokalen Steuern; Reisepreis-Sicherungss-
chein.

Nicht eingeschlossen:

Trinkgelder, Getränke, andere Mahlzeiten wenn nicht
anders aufgeführt, Dinge des persönlichen Bedarfs, Foto-/
Video-Erlaubnis, Visa-Gebühren Indien (ca. Euro 25 Euro
online <https://indianvisaonline.gov.in/visa/>), Flüge.

Besondere (von unseren AGB abweichende) Stornierungs-
kosten für Indienreisen:
Ab Buchung bis 30 Tage vor Abreise 20% des Reisepreises.
Ab 29. - 16. Tag 50% des Reisepreises
Ab 15. Tag bis Nichtantritt der Reise 90%

Information & Buchung

Veranstalter:

Airways Travel GmbH Mannheim Str. 73

DE-60327 Frankfurt Tel. 069 - 242904-0

email: info@airwaystravel.de / www.airwaystravel.de

AGBs/ARBS: Stornobedingungen s. online:

**<https://www.airwaystravel.de/kontakt/agg-reisebedingungen/>
unter 6.7 Nur-Rundreisen ff.**